

Bericht

B I.8 Weitere Rechtsträger

Berichterstatter*in: BDKJ-Bundesvorstand

Die Mitglieder des Bundesvorstands sind qua Amt Mitglied in weiteren Rechtsträgern.

8.1 Förderkreis Jugendhaus Düsseldorf e.V.

Der Förderkreis Jugendhaus Düsseldorf e.V. wurde nach dem Auflösungsbeschluss der Mitgliederversammlung liquidiert und beim Vereinsregister zur Löschung angemeldet.

8.2 Jugendbildungsstätte Haus Altenberg e.V.

Der Bundesverband ist Mitglied des Jugendbildungsstätte Haus Altenberg e.V. und ist in der Mitgliederversammlung durch Gregor, Wolfgang Ehrenlechner (Geschäftsführer) und Stephan Kelter vertreten. Stephan Kelter vertritt den BDKJ-Bundesverband auch im Vorstand des Haus Altenberg e.V. Wir begleiten die Arbeit des Jugendbildungsstätte Haus Altenberg e.V. kritisch und bringen unsere Sichtweise auf die Entwicklung der Jugendverbandsarbeit ein. Im Berichtsjahr gab es eine in der regionalen Presse geführte Debatte, ob Haus Altenberg queerfeindlich sei. Auslöser dafür war die Trennung von einem homosexuellen Teamer von Tagen der religiösen Orientierung. In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung wurde für die weitere Kommunikation eine Stellungnahme des Vorstands zu den Vorwürfen abgestimmt sowie auf Initiative der BDKJ-Vertreter*innen beschlossen, als Zeichen der Queerfreundlichkeit eine Regenbogenfahne vor dem Haus zu hissen.

Der Umgang mit den Vorwürfen gegen Haus Altenberg und die Diskussion in der außerordentlichen Mitgliederversammlung haben gezeigt, dass es unterschiedliche Vorstellungen einzelner Vorstandsmitglieder gibt, wie sich das Haus in solchen Fragen positioniert. Auch wenn die Gründe für die Trennung für uns nachvollziehbar sind und wir den Vorgang an sich nicht in Frage gestellt haben, so fanden wir doch die ersten Reaktionen auf die Anschuldigungen problematisch.

*Mit Blick auf die nächsten Vorstandswahlen gilt es gut im Blick zu halten, welche Kandidat*innen wir unterstützen können, weil sie unsere Werte vertreten.*

8.3 Jugendhaus Düsseldorf e.V.

Der Jugendhaus Düsseldorf e.V. versteht sich als Dienstleister für die Akteure der katholischen Jugend(verbands)arbeit in Deutschland. Diese Dienstleistungen reichen von der Verwaltung öffentlicher Fördermittel und Beratung, über Bereitstellung von Büroräumen an Träger katholischer Jugendarbeit und die Übernahme von Aufgaben im Rechnungswesen, bis hin zu maßgeschneiderten Versicherungen für die Jugendarbeit durch die JHD Versicherungen GmbH.

Im Vorstand des Jugendhaus Düsseldorf e.V. sind wir mit Gregor vertreten. Außerdem gehören dem Vorstand Christoph Tekaath (afj) und Frank Vormweg (Vertreter der Jugendseelsorgekonferenz und des VDD) dem Vorstand an. Schwerpunkt der Vorstandsarbeit war im Berichtsjahr der Zukunftsprozess der Jugendhauses. Im Zuge dieses Prozesses sollen nach einer ausführlichen Analysephase die Geschäftsfelder des Jugendhauses weiterentwickelt werden, um zukünftige Bedarfe der Träger in der kirchlichen Jugendarbeit optimal zu bedienen.

In der Mitgliederversammlung wird der BDKJ neben dem Bundesvorstand von dem von der Hauptversammlung gewählten Mitglied Max Holzer (BDKJ NRW) vertreten. Ein weiteres mögliches Mitglied konnte von der Hauptversammlung im letzten Jahr leider nicht besetzt werden.

Der JHD e.V. leistet für die BDKJ-Bundesstelle wichtige Arbeit, indem er die Infrastruktur für die Arbeit bereitstellt.

Für die zukünftige Leistungsfähigkeit ist der Zukunftsprozess des Jugendhauses von großer Bedeutung, weshalb sich der Bundesvorstand auch weiter aktiv einbringen wird.

8.4 Jugendhaus Versicherungen GmbH

Die Jugendhaus Versicherungen GmbH ist der wirtschaftliche Geschäftsbetrieb des JHD e.V. Neben der Gesellschafterversammlung, in der der JHD e.V. von Christoph Tekaath und Wolfgang Ehrenlechner als Vorsitzendem der Gesellschafterversammlung vertreten wird, gibt es einen Beirat, der in seiner Arbeit einen Schwerpunkt auf Vertrieb und Marketing legt und Entscheidungen für die Gesellschafterversammlung vorbereitet. Im Beirat wird der JHD e.V. von Gregor und Wolfgang Ehrenlechner vertreten. Ein Schwerpunkt der Arbeit ist es, die Produkte unserer Versicherung über die Vertriebsstrukturen des Versicherers im Raum der Kirchen (vrk) zu vertreiben. Erklärtes Ziel ist außerdem, die Jugendverbände, die bislang nicht bei der JHD Versicherungen GmbH versichert sind, zu gewinnen. In dem Zusammenhang wurden u. a. mit JHD Bildung ergänzende Angebote entwickelt, die verbandliche Arbeit unterstützen, wie zum Beispiel Schulungseinheiten zum Thema Haftungsfragen und Versicherung für Gruppenleiter*innenkurse.

Die Jugendhaus Versicherungen GmbH hat ein wichtiges Angebot um die Aktionen der Jugendverbände von Orts- bis Bundesebene zu unterstützen. Die Zusammenarbeit bei Angebot für Versicherungen zur 72-Stunden-Aktion war gut.

Der Bundesvorstand unterstützt das Anliegen, das Angebot der Jugendhaus Versicherungen GmbH weiter in den Strukturen der Jugendverbände bekannt zu machen.